

schlechte Fächerkombination, Qual der Wahl

Beitrag von „Student_1998“ vom 7. Februar 2021 21:35

Sehr geehrte Lehrer und Lehrerinnen,
ich hätte eine Frage bezüglich meiner Fächerkombination.

Momentan studiere ich auf L2 Geographie und Geschichte im vierten Semester auf der Goethe Universität.

Vermutlich werde ich mit dieser Fächerkombination Schwierigkeiten haben eine unbefristete Stelle in Hessen auf Realschulen bzw. Hauptschulen zu erhalten.

Nun stehe ich vor der Wahl, ob ich Biologie, Evangelische Religion oder Deutsch dazu nehme, und im Gegenzug Geschichte abgebe.

Für alle drei Fächer habe ich bereits einen Zulassungsbescheid erhalten, bin mir jedoch nicht mit welchem Fach ich die meisten Chancen auf eine unbefristete Stelle habe.

Ich bedanke mich und wünsche Ihnen noch eine schöne Woche.

Liebe Grüße

ein verzweifelter Student

Beitrag von „CDL“ vom 8. Februar 2021 21:58

Wirf einen Blick in die Einstellungsprognosen deines Wunschbundeslandes und deiner Schulform als erste Orientierung, hör auf dein Interesse als zweite Orientierung, prüf auch sehr kritisch deine tatsächliche Bereitschaft ggf. auch eine Stelle im Nirgendwoland anzunehmen bei schlechter Prognose und mach dir bewusst, dass nur Nebenfächer ohne Hauptfach gerade in der Sek. I, wo es viele einstündige Nebenfächer gibt, ein hartes Los sein kann mit sehr vielen verschiedenen Klassen (Anzahl der Korrekturen innerhalb desselben Zeitfenster, da die Nebenfächer oft nur eine KA pro Halbjahr haben, die üblicherweise am Halbjahresende geschrieben wird/ Anzahl der Elterngespräche / Schwierigkeiten bei der Beziehungsarbeit, weil man die SuS kaum sieht und kennenlernt/...). Entscheiden kannst letztlich nur du, was du machen willst und wirst, das kann dir hier niemand abnehmen.